

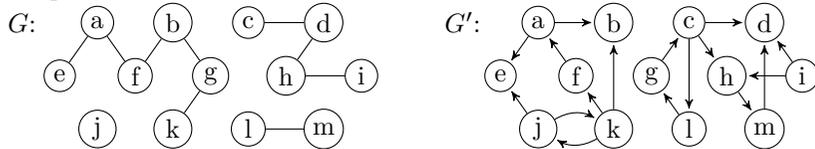
## Übungsblatt 4

Besprechung der mündlichen Aufgaben am 11.–15. 11. 2013  
 Abgabe der schriftlichen Lösungen bis 15:00 am 20. 11. 2013

### Aufgabe 24 mündlich

Ein (gerichteter) Graph  $G = (V, E)$  heißt (stark) *zusammenhängend*, wenn jeder Knoten  $y$  von jedem Knoten  $x$  aus über einen Weg in  $G$  erreichbar ist. Die bzgl. Teilgraphenordnung maximalen (stark) zusammenhängenden Teilgraphen von  $G$  bezeichnen wir als die (starken) *Zusammenhangskomponenten* von  $G$ . Dabei heißt  $G' = (V', E')$  *Teilgraph* von  $G = (V, E)$ , falls  $V' \subseteq V$  und  $E' \subseteq E$  gilt.

- (a) Geben Sie die (starken) Zusammenhangskomponenten von folgenden (gerichteten) Graphen an:



- (b) Betrachten Sie die Relationen  $Z$  und  $S$ , wobei  $xZy$  ( $xSy$ ) genau dann gilt, wenn  $x$  und  $y$  in derselben (starken) Zusammenhangskomponente liegen. Wie lassen sich  $Z$  und  $S$  durch die Kantenrelation  $E$  ausdrücken? Begründen Sie.
- (c) Lösen Sie (a) und (b) für den *schwachen Zusammenhang* in  $G'$ . Hierbei sollen zwei Knoten  $x$  und  $y$  genau dann in derselben schwachen Zusammenhangskomponente eines Digraphen liegen (in Zeichen:  $xWy$ ), wenn  $y$  von  $x$  aus oder  $x$  von  $y$  aus über einen Weg erreichbar ist. (mündlich, optional)

### Aufgabe 25 mündlich, optional

Ein Graph  $G$  heißt *selbstkomplementär*, wenn er zu seinem *Komplementärgraphen*  $\bar{G}$  isomorph ist. ( $\bar{G}$  hat dieselbe Knotenmenge wie  $G$  und es werden genau die Knoten  $x \neq y$  durch eine Kante verbunden, die in  $G$  nicht verbunden sind.)

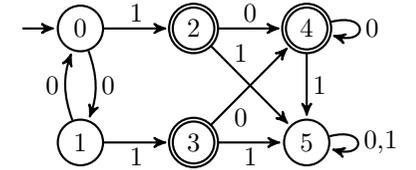
- (a) Zeigen Sie, dass ein selbstkomplementärer Graph zusammenhängend ist.  
 (b) Wieviele nichtisomorphe selbstkomplementäre Graphen mit  $\leq 7$  Knoten gibt es?  
 (c) Finden Sie mindestens einen solchen Graphen mit 8 Knoten.

### Aufgabe 26 6 Punkte

Seien  $E_1$  und  $E_2$  Äquivalenzrelationen auf einer Menge  $A$ . Sind dann auch  $E_1 \cap E_2, E_1 \cup E_2, E_1 \circ E_2$  Äquivalenzrelationen? Welche der drei Eigenschaften Reflexivität, Symmetrie und Transitivität bleiben jeweils erhalten, welche nicht? Begründen Sie.

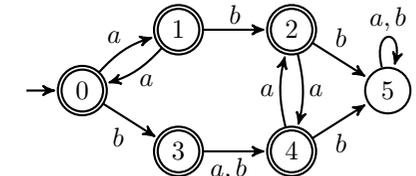
### Aufgabe 27 mündlich

- (a) Minimieren Sie  $M$  mit dem Verfahren aus der Vorlesung.  
 (b) Bestimmen Sie den Index der Äquivalenzrelation  $R_{L(M)}$  und geben Sie ein Repräsentantensystem für  $R_{L(M)}$  an.



### Aufgabe 28 10 Punkte

- (a) Minimieren Sie  $M$  mit dem Verfahren aus der Vorlesung.  
 (b) Bestimmen Sie den Index der Äquivalenzrelation  $R_{L(M)}$  und geben Sie ein Repräsentantensystem für  $R_{L(M)}$  an.



### Aufgabe 29 mündlich

- Sei  $\Sigma = \{0, 1\}$  und  $k \geq 1$ .  
 (a) Bestimmen Sie einen Minimal-DFA für die Sprache

$$L_k = \{x = x_1 \dots x_n \in \Sigma^* \mid n \geq k, x_k = 1\}.$$

- (b) Geben Sie einen NFA für die gespiegelte Sprache  $L' = L_k^R$  mit höchstens  $k + 1$  Zuständen an.  
 (c) Bestimmen Sie die minimale Anzahl von Zuständen eines DFA für  $L'$ .  
 \*(d) Geben Sie für jedes  $k \geq 1$  einen NFA  $N$  mit  $k$  Zuständen an, so dass jeder DFA für  $L(N)$  mindestens  $2^k$  Zustände hat. (optional)

### Aufgabe 30 8 Punkte

Sei  $M = (Z, \Sigma, \delta, q_0, E)$  ein DFA und sei

$$D_i = \begin{cases} \{\{p, q\} \mid q \in E, p \notin E\}, & i = 0 \\ D_{i-1} \cup \{\{p, q\} \mid \exists a \in \Sigma : \{\delta(p, a), \delta(q, a)\} \in D_{i-1}\}, & i > 0 \end{cases}$$

die in der Vorlesung zur Minimierung von  $M$  benutzte Folge.

- (a) Zeigen Sie, dass  $D_i = \{\{p, q\} \mid \exists x \in \Sigma^{\leq i} : x \in L_q \Delta L_p\}$  ist. Dabei enthält  $\Sigma^{\leq n}$  alle Wörter in  $\Sigma^*$  der Länge höchstens  $n$ . (mündlich)  
 (b) Zeigen Sie, dass  $D_j = D_{j+1}$  die Gleichheit  $D_j = \{\{p, q\} \subseteq Z \mid q \not\sim p\}$  impliziert. (4 Punkte)  
 (c) Schätzen Sie die Anzahl  $k = \min\{j \geq 0 \mid D_j = D_{j+1}\}$  der benötigten Iterationen in Abhängigkeit von der Anzahl  $m = \|Z\|$  der Zustände von  $M$  möglichst gut nach oben ab. (4 Punkte)

*Hinweis:* Zeigen Sie, dass  $E_i = \{(p, q) \in Z^2 \mid \{p, q\} \notin D_i\}$  für jedes  $i \geq 0$  eine Äquivalenzrelation auf  $Z$  ist.

### Aufgabe 31 6 Punkte

Sei  $\Sigma = \{a, b\}$ . Geben Sie einen Minimal-DFA  $M$  für die Sprache der Wörter über  $\Sigma$  an, die *bbb* nicht als Teilwort enthalten. Beweisen Sie die Korrektheit und die Minimalität von  $M$ .